

»Junge Aktive



Ablauf und Struktur:

Die Reihe besteht aus insgesamt fünf Modulen: dem Start-Workshop (ein Tag), dem Einstiegsseminar (eine Woche) und drei weiteren zweieinhalbtägigen Modulen, die innerhalb von zwölf Monaten durchgeführt werden. Im Mittelpunkt steht die Arbeit an einem eigenen betrieblichen Projekt.

Voraussetzungen zur Teilnahme:

Empfehlung durch die Geschäftsstelle, betriebliches (ME-)Projekt und Teilnahme an allen Veranstaltungen. Die Freistellung erfolgt nach den Richtlinien der IG Metall.

Ort: IG Metall Bildungszentrum Berlin,
Am Pichelssee 30, 13595 Berlin (Spandau)

Mehr erfährst Du hier:
junge-aktive.igmetall-bbs.de

Kontakt und Bewerbung:

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Die nächste Reihe startet im Sommer 2018:

- Auftakt 6. Juli 2018
Seminar-Nr.: HE182748
- Modul 1 13.-17. August 2018
Seminar-Nr.: HB183348
- Modul 2 14.-16. November 2018
Seminar-Nr.: HB184648
- Modul 3 14.-16. Februar 2019
Seminar-Nr.: HB190748
- Modul 4 3.-5. April 2019
Seminar-Nr.: HB191448

Bitte wende Dich an Deine Geschäftsstelle
vor Ort oder direkt an:

Brigitte Bey
IG Metall Bezirksleitung Berlin-Brandenburg-Sachsen
Qualifizierungsreihe »Junge Aktive«
E-Mail: brigitte.bey@igmetall.de

»Junge Aktive



Personal- entwicklung für ehrenamtlich Engagierte

Qualifizierungsreihe 2018/19

Personalentwicklung für ehrenamtlich Engagierte



Mit der Reihe „Junge Aktive“ hat die IG Metall bundesweit eine Qualifizierungsoffensive für Ehrenamtliche gestartet, die bereits in wichtigen Funktionen im Betrieb oder in der IG Metall sind. Wir wollen denen, die Spaß an der Gewerkschaftsarbeit haben, nicht nur Fachwissen, sondern auch Schlüsselqualifikationen vermitteln. Mit unserem Ressort Personalentwicklung beim IG Metall Vorstand wurden die Inhalte und Methoden entwickelt und bereits in mehreren Qualifizierungsreihen erfolgreich in allen Bezirken der IG Metall umgesetzt.

Hier ein kurzer Überblick über die Inhalte:

Präsentationstechniken



Überzeugend und erfolgreich präsentieren – mit ein paar Grundlagen und auch Tricks gelingt das. Kernbotschaften überzeugend vermitteln, schlüssige Gliederungen erstellen und die Anwendung von Visualisierungsmethoden: das sind die Inhalte zum Thema Präsentationstechniken, die in den Modulen durch theoretisches Hintergrundwissen und viele praktische Übungen trainiert werden. Einer souveränen und ansprechenden Präsentation steht dann nichts mehr im Weg.

Rhetorik



Ob bei einer Betriebsversammlung oder bei anderen Gelegenheiten, eine Rede vor Publikum zu halten, ist nicht immer einfach. Lampenfieber ist dabei nur ein Thema. Was hilft? Übungen und ein paar Hinweise: Wie kann ich meiner Rede eine gute Struktur geben? Was muss ich beachten? Welcher Anlass – welche Wortwahl? Wie eröffnen? Wie abschließen? Wie schwierige Kommunikationssituationen erkannt und bewältigt werden und wie mit Störungen umgegangen werden kann, wird in den Modulen thematisiert, geübt und geübt.

Verhandlungsführung



Was haben Gehälter, Betriebsvereinbarungen oder der Verkaufspreis von einem Gebrauchtwagen gemeinsam? Alle diese Dinge sind in der Regel „Verhandlungssache“. Für eine gute Ausgangsposition in Verhandlungen müssen wir uns vorab ein detailliertes Bild von unserem Gegenüber machen. Die Teilnehmenden lernen in der Qualifikationsreihe, Verhandlungen durch Recherche sowie Klärung der eigenen Verhandlungsziele und -strategien vorzubereiten. Dazu gehören auch Gesprächsführung und die Phasen eines Verhandlungsprozesses. Auch hier stehen praktische Beispiele im Vordergrund.

»Junge Aktive



Konfliktbewältigung



In einem guten Team oder Gremium arbeiten mehrere Personen eng zusammen. Sie haben ein gemeinsames Ziel, gemeinsame Werte und Regeln. Hört sich einfach an. Ob das so ist und wie gute Teamarbeit organisiert werden kann, das schauen wir uns genauer an. Und da nicht alles harmonisch und störungsfrei läuft, setzen wir uns mit Strategien aus dem Konfliktmanagement auseinander. Auch hier wieder mit einem guten Mix aus Theorie und Praxis.

Projektmanagement



Wie kann ich Projekte richtig planen und steuern? Wie definiere ich eine Projektaufgabe? Wie kann ich die Risiken begrenzen? Was brauche ich, um das Projekt gut durchzuführen und zum Abschluss zu bringen? In den Modulen werden Methoden und Instrumente des Projektmanagements vorgestellt und ausprobiert. Dabei bleibt es nicht bei der reinen Theorie: Im Mittelpunkt der Qualifikationsreihe „Junge Aktive“ steht die Arbeit an einem eigenen Projekt, bei dem das Gelernte gleich in die Praxis umgesetzt werden kann.